

„Wenn Deutschland so scheiße ist, warum sind Sie dann hier?“

Buchlesung und Diskussion mit Stephan Zantke

Werdau. Am Mittwoch, den 09. Oktober 2019 um 19.00 Uhr ist Stephan Zantke Gast im Martin-Luther-King-Zentrum. Er liest aus seinem Buch „Wenn Deutschland so scheiße ist, warum sind Sie dann hier?': Ein Strafrichter urteilt“. Der Zwickauer Richter schildert darin seine drastischsten Fälle und gibt Einblicke in deutsche Parallelwelten und kriminelle Milieus. Er zeigt auf, wie die Rechtsprechung in Deutschland funktioniert. Zudem versucht Stephan Zantke zu vermitteln, wie nah das Verbrechen eigentlich ist und wie machtlos der Staat oftmals bleibt. Im Anschluss an die Lesung wird der Referent auch auf Fragen aus dem Publikum eingehen.

„Wenn es bei uns so scheiße ist, warum sind Sie dann hier?“ fragte Stephan Zantke 2017 einen libyschen Mehrfachstraftäter, der vor Gericht über Deutschland schimpfte. Damit sorgte der Zwickauer Amtsrichter für Schlagzeilen, seine strengen Urteile brachten ihn den Namen „Knallhart-Richter“ ein.

Stephan Zantke, Jahrgang 1961, geboren und aufgewachsen in Nordrhein-Westfalen, absolvierte in Heidelberg ein Studium der Rechtswissenschaften. Während seines Referendariats arbeitete er im sächsischen Kultusministerium der Landesregierung Biedenkopf Dresden. Am 1. April 1993 begann er seine Arbeit als Staatsanwalt in Zwickau. Seit 2000 arbeitet er als Amtsrichter beim Amtsgericht in Zwickau.

Service: Martin-Luther-King-Zentrum Werdau, Stadtgutstraße 23, Tel. 03761-760284, www.martin-luther-king-zentrum.de